

NIEDERSCHRIFT

GR/14/2014-2019 Gemeinderat

über die Sitzung des Gemeinderates Kleinblittersdorf am Dienstag, dem 05.07.2016, 17:30 Uhr, im Sitzungssaal, Alte Schulstraße 5, Kleinblittersdorf.

Der Vorsitzende, Bürgermeister Stephan Strichertz, eröffnet um 17:30 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass sie ordnungsgemäß einberufen und bekannt gemacht ist. Der Gemeinderat Kleinblittersdorf besteht aus 33 Mitgliedern. Es sind 27 Mitglieder anwesend. Somit ist Beschlussfähigkeit gemäß § 44 KSVG gegeben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beschließt der Gemeinderat einstimmig gemäß § 41 Abs. 5 KSVG, den Tagesordnungspunkt „Position der Gemeinde zum Thema Biosphärenhaus“ aufzunehmen und als neuen Punkt 11 zu behandeln.

Das Mitglied Bernd Dick stellt den Antrag, Punkt 6 „Städtebauliche Aufwertung und Erweiterung des historischen Rathauses, Rathausstraße 16-18, Kleinblittersdorf“, Punkt 13 sowie Punkt 14 abzusetzen und keinen Beschluss zu fassen.

Dieser Antrag wird vom Gemeinderat mehrheitlich (12 Ja-Stimmer; 15 Nein-Stimmen) abgelehnt.

Anwesend sind:

Vorsitzender:

1. Herr Bürgermeister Stephan Strichertz

Vom Gemeinderat:

2. Herr Ralf Becker
3. Herr Manfred Brandstetter
4. Herr Stefan Braun
5. Herr Jürgen Brettar
6. Herr Siegfried Broßius
7. Herr Hans-Josef Bur
8. Herr Johannes Bur
9. Herr Roland Dahlem
10. Herr Bernd Dick
11. Herr Karl-Peter Fuhr
12. Frau Kathrin Groß

erscheint während der Bürgerfragestunde

verlässt die Sitzung während der Bürgerfragestunde / erscheint während der Beratung zu Punkt 6 wieder

13. Herr Patric Gross
14. Frau Dr. Erika Heit
15. Herr Andreas Hemminger
16. Frau Sabine Hensgen
17. Herr Stefan Jung
18. Herr Michael Keßler
19. Frau Christel Kiefer
20. Herr Günter Lang
21. Herr Rainer Lang
22. Herr Jürgen Laschinger
23. Herr Günter Melchior
24. Frau Marianne Niederländer
25. Herr Manfred Paschwitz
26. Herr Hans-Georg Schmidt
27. Herr Marco Schreiber

28. Herr Thorsten Sokoll

29. Frau Ursula Strauss

30. Herr Hans-Walter Thürmann

verlässt die Sitzung vor Punkt 7

TAGESORDNUNG:

a) öffentlicher Teil:

1. Verabschiedung eines Mitgliedes
2. Einführung und Verpflichtung eines Mitgliedes des Gemeinderates gem. § 33 Abs. 2 KSVG
3. Neubesetzung der Ausschüsse
4. Kooperation mit Dritten - Verlängerung des Kooperationsvertrages mit der Stadtwerke Saarbrücken Beteiligungsgesellschaft mbH
5. Neufassung der Vergnügungssteuersatzung vom 05.02.2013
6. Städtebauliche Aufwertung und Erweiterung des historischen Rathauses, Rathausstraße 16-18, Kleinblittersdorf
7. Herstellung des Einvernehmens nach § 36 BauGB
- Bauvorhaben: Bliesbolchener Straße 1, Ortsteil Bliesransbach
8. Herstellung des Einvernehmens nach § 36 BauGB
- Bauvorhaben: Siedlerstraße 2, Ortsteil Sitterswald
9. Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Wohnhaus Lebenshilfe Obere Saar", Ortsteil Kleinblittersdorf
- Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 BauGB i.V. mit § 12 BauGB
- Einleitung der Verfahrens nach § 3 BauGB und § 4 BauGB im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB i.V. mit § 13 BauGB
10. Information zur Gemeinschaftsschule Kleinblittersdorf
11. Position der Gemeinde zum Thema Biosphärenhaus
12. Informationen aus der Biosphäre
13. Mitteilungen und Anfragen

Vor Eintritt in die Tagesordnung hat jeder Einwohner des Ortsteiles die Möglichkeit, Fragen aus dem Bereich der kommunalen Selbstverwaltung zu stellen sowie Anregungen und Vorschläge zu unterbreiten. Die Fragen, Anregungen und Vorschläge müssen sich auf den Ortsteil beziehen. Die Redezeit beträgt insgesamt 30 Minuten.

ZUR TAGESORDNUNG:

a) öffentlicher Teil:

Zu Punkt 1: Verabschiedung eines Mitgliedes

Bürgermeister Stephan Strichertz bedankt sich bei Herrn Thomas Unold für seine geleistete Arbeit im Gemeinderat Kleinblittersdorf. Er habe ihn als Ersten Beigeordneter hervorragend vertreten. Es sei eine sehr gute, vertrauensvolle und loyale Zusammenarbeit gewesen.

Zu Punkt 2: Einführung und Verpflichtung eines Mitgliedes des Gemeinderates gem. § 33 Abs. 2 KSVG

Bürgermeister Stephan Strichertz verpflichtet das neue Mitglied des Gemeinderates Kleinblittersdorf Herrn Patric Gross durch Handschlag zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Ausübung des Amtes und zur Verschwiegenheit.

Zu Punkt 3: Neubesetzung der Ausschüsse

Manfred Paschwitz, Vorsitzender der CDU-Fraktion im Gemeinderat, schlägt Herrn Patric Gross als neues Mitglied des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Raumordnung, Liegenschaften und Umwelt vor.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Raumordnung, Liegenschaften und Umwelt mit dem neuen Mitglied Patric Gross zu besetzen.

Zu Punkt 4: Kooperation mit Dritten - Verlängerung des Kooperationsvertrages mit der Stadtwerke Saarbrücken Beteiligungsgesellschaft mbH

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Verlängerung der Kooperation mit den Stadtwerken Saarbrücken Beteiligungsgesellschaft (SW BG) für die Dauer von 10 Jahren. Die in dieser Vorlage genannten Punkte 1, 3, 4, 5, 6 und 8 sollen Bestandteil des noch von dem Gemeinderat zu beschließenden Kooperationsvertrages werden.

Zu Punkt 5: Neufassung der Vergnügungssteuersatzung vom 05.02.2013

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Neufassung der Vergnügungssteuersatzung ab dem 01. August 2016.

Zu Punkt 6: Städtebauliche Aufwertung und Erweiterung des historischen Rathauses, Rathausstraße 16-18, Kleinblittersdorf

Der Gemeinderat Kleinblittersdorf beschließt mehrheitlich folgenden Beschlussvorschlag der CDU – Fraktion im Gemeinderat:

Der Gemeinderat Kleinblittersdorf stimmt dem vorliegenden Konzept zur Sanierung des Historischen Rathauses in der Rathausstraße 16-18, Ortsteil Kleinblittersdorf - angesichts der damit einhergehenden verbesserten Dienstleistungsqualität für die Bürgerinnen und Bürger (u. a. eine einzige zentrale Anlaufstelle, barrierefreie Zugänglichkeit), der Steigerung der Effizienz der Verwaltung (Kostenreduzierung) und verbesserter Arbeitsbedingungen (u. a. Sanitäranlagen, Brandschutz) für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter - grundsätzlich zu, allerdings vorbehaltlich der Berücksichtigung folgender Änderungen an der derzeit vorliegenden Entwurfsplanung:

- Der derzeit im Verwaltungsgebäude Alte Schulstraße 5, OT Kleinblittersdorf, untergebrachte große Sitzungssaal der Gemeinde findet entgegen der derzeit vorliegenden Planung einen Platz im geplanten Erweiterungsbau des Historischen Rathauses, Rathausstraße 16-18, OT Kleinblittersdorf. Hierbei sind auch Lösungen als Multifunktionssaal denkbar (s. u.).
- Für die im OT Kleinblittersdorf, aber auch die in den anderen vier Ortsteilen aktiven Vereine, Gruppierungen und Einrichtungen gesellschaftlichen und kulturellen Engagements werden Räumlichkeiten geschaffen, z. B. in Form eines teilbaren Multifunktionssaales, der gleichzeitig als oben geforderter Sitzungssaal genutzt werden kann. In diesen Räumlichkeiten soll auch die Möglichkeit bestehen, öffentliche Veranstaltungen durchzuführen, die aufgrund der Veräußerung nahezu aller sonstigen dafür geeigneten gemeindeeigenen Räumlichkeiten im OT Kleinblittersdorf kaum noch möglich wären.
- Für die Öffentliche Bücherei, die derzeit über Räumlichkeiten im Verwaltungsgebäude Rathausstraße 15, OT Kleinblittersdorf, verfügt, sollen adäquate, ausreichend große Ersatzräume im geplanten Erweiterungskomplex zur Verfügung gestellt werden. Auch hier ist Multifunktionslösung denkbar.
- Für das DRK, das derzeit ebenfalls über Räumlichkeiten im Verwaltungsgebäude Rathausstraße 15, OT Kleinblittersdorf, verfügt, sollen adäquate Ersatzräume zur Verfügung gestellt werden.
- Der bisher im Verwaltungsgebäude Alte Schulstraße 5, OT Kleinblittersdorf, untergebrachten Praxis stehen adäquate Ersatzräume, gerne auch in privaten Immobilien, zur Verfügung.
- Es ist zu prüfen, ob die Baumaßnahme auch dazu genutzt werden kann, im gleichen Atemzug eine Lösung für die angespannte Parkplatzsituation im Ortskern zu erzielen; denkbar ist die Schaffung eines Parkdecks unterhalb des geplanten Erweiterungsbaus. Dies käme auch dem Einzelhandel im OT Kleinblittersdorf zugute.
- Den Mitgliedern des Gemeinderates und der weiteren betroffenen Gremien wird unverzüglich die Wertbegutachtung des Verwaltungsgebäudes Alte Schulstraße 5, OT Kleinblittersdorf, zur Verfügung gestellt.

Vor dem endgültigen Verkauf der beiden derzeit in gemeindlichem Besitz befindlichen Gebäude in der Rathausstraße 15, Ortsteil Kleinblittersdorf, und in der Alte Schulstraße 5, Ortsteil Kleinblittersdorf, ist dem Gemeinderat die überarbeitete Entwurfsplanung entsprechend der o. g. Aspekte zur Prüfung und Beschlussfassung vorzulegen. An dieser Überarbeitung der Entwurfsplanung wirkt eine interfraktionelle Arbeitsgruppe mit.

Ebenso sind alle die Veräußerung betreffenden vertraglichen Regelungen dem Gemeinderat Kleinblittersdorf zur Prüfung und endgültigen Beschlussfassung vorzulegen. Gleiches gilt für die Sanierung und Erweiterung des Historischen Rathauses in der Rathausstraße 16-18, Ortsteil Kleinblittersdorf.

Nach Prüfung und Einarbeitung oben genannter Änderungen in die Entwurfsplanung sowie Vorlage aller zur Sanierung und Erweiterung des Historischen Rathauses, Rathausstraße 16-18, OT Kleinblittersdorf, nötigen Stellungnahmen (u. a. Behörden, Träger öffentlicher Belange), kann über die Veräußerung der beiden gemeindeeigenen Gebäude (Alte Schulstraße 5 und Rathausstraße 15, OT Kleinblittersdorf) erneut im Gemeinderat beraten und entschieden werden.

Dieser Beschluss ist ein Grundsatzbeschluss, um alle oben genannten Punkte bearbeiten zu können.

Ja 15 Nein 12 Enthaltung 1

**Zu Punkt 7: Herstellung des Einvernehmens nach § 36 BauGB
- Bauvorhaben: Bliesbolchener Straße 1, Ortsteil Bliesransbach**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, zu dem Bauvorhaben:

Antragsteller: Alush Shkodrani
Vorhaben: Umnutzung von Ladenlokalen und Garage zu Wohnungen
Straße: Bliesbolchener Straße 1
Ortsteil: Bliesransbach

das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB herzustellen.

Der Ortsrat bittet, dass die Parksituation geklärt wird.

**Zu Punkt 8: Herstellung des Einvernehmens nach § 36 BauGB
- Bauvorhaben: Siedlerstraße 2, Ortsteil Sitterswald**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, zu dem Bauvorhaben:

Antragsteller: Nash Entertainment, vertr. durch Herrn Abdul Celil Bozkurt
Vorhaben: Nutzungsänderung des ehemaligen Getränkemarktes in ein Shisha-Cafe´ und Herstellung von 4 Stellplätzen
Straße: Siedler Straße 2
Ortsteil: Sitterswald

das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB nicht herzustellen.

Begründung:

Das Vorhaben fügt sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche die überbaut werden soll, nicht in die Eigenart der näheren Umgebung gemäß § 34 BauGB i.V. § 4 BauNVO ein.

Zu Punkt 9: Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Wohnhaus Lebenshilfe Obere Saar", Ortsteil Kleinblittersdorf
- Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 BauGB i.V. mit § 12 BauGB
- Einleitung der Verfahrens nach § 3 BauGB und § 4 BauGB im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB i.V. mit § 13 BauGB

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich, gemäß § 2 BauGB i.V. mit § 12 BauGB die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Wohnhaus Lebenshilfe Obere Saar“, die Billigung des Bebauungsplanentwurfes mit Begründung und die Einleitung der Verfahren nach § 3 BauGB und § 4 BauGB im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB i.V. mit § 13 BauGB.

Ja 25 Nein 2 Enthaltung 1

Zu Punkt 10: Information zur Gemeinschaftsschule Kleinblittersdorf

Der Gemeinderat nimmt die Sitzungsvorlage der Verwaltung zur Kenntnis.

Zu Punkt 11: Position der Gemeinde zum Thema Biosphärenhaus

Der Gemeinderat empfiehlt den Vertretern der Gemeinde Kleinblittersdorf im Biosphärenzweckverband (Dr. Erika Heit in Vertretung für Bürgermeister Strichertz, Michael Keßler, Stefan Jung), in der Sitzung am Mittwoch, den 06.07.2016 in Homburg, bezüglich der Tagesordnungspunktes „Errichtung des Biosphärenhauses im Innenstadtbereich der Stadt Blieskastel“ aufgrund der fehlenden Transparenz und schlechten Informationspolitik mit Nein zu stimmen.

Zu Punkt 12: Informationen aus der Biosphäre

Bürgermeister Stephan Strichertz teilt mit, dass am 10.07.2016 das Biosphärenfest in Limbach stattfindet. 10 Senioren / Seniorinnen nehmen an der Fahrt nach Limbach teil.

Zu Punkt 13: Mitteilungen und Anfragen

Das Mitglied Bernd Dick fragt an, ob der Aufhebungsbescheid vom Landesverwaltungsamt bei der Verwaltung eingegangen sei. Thomas Dincher erläutert hierzu, dass er den Bescheid am 04.07.2016 erhalten habe.

Weiter stellt er eine schriftliche Anfrage über die Neubesetzung der Position des Ersten Beigeordneten.

Ende der Sitzung: 21:05 Uhr